

GLOBALE MISSION Missionsbrief 1/94

Projekt NAVOI / Usbekistan

Liebe Glaubensgeschwister!

Auf der Generalkonferenz-Versammlung 1990 in Indianapolis/USA wurde unter Gottes Führung die Planung GLOBALE MISSION beschlossen. Ihr liegt folgende Sicht zugrunde:

Wir müssen die Welt so sehen, wie sie im prophetischen Auftrag beschrieben wird, als eine Welt aus "NATIONEN und STÄMMEN und SPRACHEN und VÖLKERN" (Offb. 14, 6).

Man kann die Welt einteilen in über 5000 Gruppen mit jeweils mehr als einer Million Menschen. 1800 Gruppen haben wir mit dem Evangelium überhaupt noch nicht erreicht. Sie umfassen über 2 Milliarden Menschen.

GLOBALE MISSION verfolgt das Ziel, bis zum Jahr 2000 in jeder dieser Gruppen durch die Hilfe Gottes Gemeinden zu gründen.

Die Generalkonferenz bittet, daß Patenschaften für solche unbetretenen Gebiete übernommen werden.

Unsere Anfrage bei der Generalkonferenz ergab, daß man sehr gerne deutsche Hilfe hätte für acht unbetretene Gebiete in Usbekistan und Turkmenistan. Dies sind zwei Länder in Mittelasien. Sie liegen im Süden der ehemaligen Sowjetunion. (Heute GUS = Gemeinschaft unabhängiger Staaten)
Usbekistan hat 20,3 Millionen Einwohner und Turkmenistan 3,5 Millionen.

Im Rahmen unserer Gemeinschaft gehören diese Länder zur Asien - Kaukasus - Vereinigung. Diese hat ihren Sitz in Taschkent - über 2 Millionen Einwohner -, der Hauptstadt von Usbekistan. Vorsteher ist Br. Kulakow, Schatzmeister und Koordinator für Evangelisation Br. Jakob Fries. Dieser spricht deutsch. Er ist unser Kontaktmann. Wir sind telephonisch und per Fax mit ihm in Verbindung. Wir wollen besonders für sie beten.

Unsere Kontakte mit der Asien - Kaukasus - Vereinigung ergaben den Vorschlag doch die Förderung von

NAVOI in Usbekistan

zu übernehmen. Diese Stadt hat 120.000 Einwohner; die Region etwa eine Million.

Den finanziellen Bedarf zur Gründung einer Gemeinde in Navoi bezifferten unsere Brüder in Taschkent wie folgt:

Kauf einer Prediger - Wohnung DM 12.000,00

(Mieten ist nicht möglich)

Kosten für eine Kapelle DM 17.000,00

Evangelisation (1 Monat) DM 10.000,00

Nach mehrfachen Beratungen beschloß die Gemeinde Bad Aibling am 4. Februar 1994, mit Gottes Hilfe dieses Missionsprojekt zu fördern, zusätzlich zu ihrer großen Afrika - Arbeit.

Einen ganz herzlichen Dank allen Geschwistern, die im Glauben diesem Projekt zugestimmt haben; ebenso denen, die während der Zeit der Beratung und der Verwirklichung dieses Projekt im Gebet tragen und all denen, die durch ihre Gaben beteiligt sind. Möge unser Herr Jesus Christus jeden reichlich segnen (2. Kor. 9, 6-8)

Wie steht es nun mit diesem Missionsprojekt ?

Fürbitte - Vermutlich beten bereits 70 Geschwister für dieses Anliegen. Das Wirken des heiligen Geistes als Folge treuer Fürbitte ist das Entscheidende.

Was sind unsere Gebetsanliegen ?

Prediger - Drei Prediger aus Usbekistan sind gerade zur Weiterbildung in der Ukraine. Wenn sie zurückkommen, soll einer von ihnen die Arbeit in Navoi aufnehmen.

Prediger - Wohnung - Man kann nichts mieten. Daher ist vorgesehen etwas zu kaufen. Es ist bereits eine gute geeignete Wohnung in Aussicht.

Kapelle - Die Stadtverwaltung von Navoi begrüßt unser Kommen und hat ihre Hilfe zur Beschaffung eines geeigneten Grundstückes in Aussicht gestellt.

Evangelisation - Br. Harald Knott (Vorsteher des Süddeutschen Verbandes) ist grundsätzlich bereit, eine Evangelisation in Navoi durchzuführen. Da wir aber noch nicht wissen, wann eine Evangelisation durchgeführt werden kann, ist im Augenblick noch keine endgültige Absprache möglich.

Finanzierung - Die Brüder benötigen unsere gegebenen Mittel in US - Dollar - Scheinen. Banküberweisungen sind nicht möglich. So sind wir dankbar, daß einer unserer leitenden Brüder aus der Schweiz bereit war, 20.000,00 US - Dollar zu überbringen. (Dies sind etwa DM 34.000,00) Unter dem Schutz Gottes wurde dieser Betrag am 23. März 1994 in Taschkent übergeben.

Spenden - Gaben können in der Gemeinde Bad Aibling mit dem Zehntenzettel gegeben werden unter dem Stichwort: Navoi
Man kann auch direkt einzahlen auf Konto:

Siebenten - Tags - Adventisten
Projekt NAVOI
Kreissparkasse Bad Aibling
Konto 5710 Bankleitzahl 711 512 40

Wer eine Spendenquittung braucht, ist gebeten zu vermerken:
Spendenquittung.

Kontaktpersonen - Br. H. Haubeil ist bereit, dieses Missionsprojekt auch von Lindau / B. aus in unserem Auftrag weiterzubetreuen.
(Tel.: 08382/4335) Br. G. Flügel (Ältester) und Br. E. Wiedemann (Schatzmeister) bilden zusammen mit Br. H. Haubeil den Leitungskreis für dieses Missionsprojekt. Sie stehen gerne für Rückfragen zur Verfügung.

Informationen

Wir werden über den Stand des Projekts immer wieder berichten.
Spätestens im Herbst können wir Navoi in Dias sehen.

Generalkonferenz - Wir haben am 07.03.94 die Generalkonferenz unterrichtet, daß wir mit Gottes Hilfe NAVOI fördern wollen.

Am 23.03.1994 kam aus Washington folgende Antwort:
Wir waren hocherfreut Euren Bescheid bezüglich NAVOI zu empfangen. Ihr habt der Gemeinschaft einen großen Dienst erwiesen durch Eure Beteiligung an der Evangeliumsverkündigung bis an die Enden der Erde..... Wir hoffen, daß Euer Beispiel andere Gemeinden ermutigt ähnliche Projekte zu beginnen.

VERHEISSUNG UND AUFTRAG - Und es wird gepredigt werden dies Evangelium vom Reich in der ganzen Welt zum Zeugnis für alle Völker, und dann wird das Ende kommen. (Matth.24,14)

Mit herzlichen Grüßen und Segenswünschen

Eure Brüder	R. Wanitschek	G. Flügel
	H. Haubeil	E. Wiedemann

(2. Kor. 9, 6-8)

Bad Aibling, 25.03.1994
